

Übungen zur  
Reellen Analysis  
Serie 3 vom 02.10.2015

Für eine kontinuierliche Verbesserung der Vorlesung haben Sie hier die Möglichkeit einer Meinungsabgabe

	1	2	3	4	5
Diese Übung ist zu leicht (1), zu schwierig (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diese Übung ist langweilig (1), interessant (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die letzte Vorlesung war unverständlich (1), verständlich (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die letzte Vorlesung war langweilig (1), interessant (5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kommentare zur Verbesserung:					

---

**Aufgabe 9** In Aufgabe 5 haben wir  $\sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{k^2}$  berechnet. Berechnen Sie diesmal

$$\sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{k^4}$$

Betrachten Sie dazu wieder die Fourier-Koeffizienten der Funktion  $f(x) = \frac{(x-\pi)^2}{4}$  für  $x \in [0, 2\pi]$ .

---

Wir haben das  $L^2$ -“Skalarprodukt” eingeführt. Für  $f, g \in \mathcal{R}(\mathbb{T})$  ist

$$\langle f, g \rangle := \frac{1}{2\pi} \int_{-\pi}^{\pi} f(t) \overline{g(t)} dt.$$

Wir sagen, dass zwei Abbildungen  $f, g \in \mathcal{R}(\mathbb{T})$  *orthogonal* zueinander sind,  $f \perp g$ , falls  $\langle f, g \rangle = 0$

---

**Aufgabe 10** Seien  $f_k(t) := \sin(kt)$ ,  $g_k(t) := \cos(kt)$  und  $h_k(t) := e^{ikt}$  für.

- (i) Für welche  $k, l \in \mathbb{Z}$  gilt  $f_k \perp f_l$ ?
  - (ii) Für welche  $k, l \in \mathbb{Z}$  gilt  $f_k \perp g_l$ ?
  - (iii) Für welche  $k, l \in \mathbb{Z}$  gilt  $h_k \perp h_l$ ?
-

Sei  $X$  eine beliebige Menge und  $2^X$  die Potenzmenge von  $X$ . Ein *Maß* (engl. *measure*) auf  $X$  ist eine Abbildung  $\mu : 2^X \rightarrow [0, \infty) \cup \{\infty\}$  mit den folgenden zwei Bedingungen

- $\mu(\emptyset) = 0$
- $\mu(A) \leq \sum_{k=1}^{\infty} \mu(A_k)$  für alle Teilmengen  $A, A_1, A_2, \dots \subset X$  sofern  $A \subset \bigcup_{k=1}^{\infty} A_k$ .

---

**Aufgabe 11** Zeigen Sie, dass die Abbildungen  $\mu_1$  und  $\mu_2$  auf jeder beliebigen Menge  $X$  ein Maß sind:

- (i) (Zählmaß)  $\mu_1(A) := \#A$  (die Anzahl der Elemente von  $A$ ),
- (ii)  $\mu_2(\emptyset) = 0, \mu_2(A) = 1$  für alle  $A \neq \emptyset$ .
- (iii) \* Zeigen Sie außerdem, dass das äußere Jordansche Maß auf  $\mathbb{R}$  gegeben durch

$$\mu_3(A) := \inf \left\{ \sum_{k=1}^N |a_k - b_k| : N \in \mathbb{N}_0, (a_k, b_k) \text{ paarweise disjunkt, und } \bigcup_{k=1}^N (a_k, b_k) \supset A \right\}$$

kein Maß im obigen Sinne ist.

*Hinweis:* Betrachten Sie die Menge  $A := \mathbb{Q} \cap [0, 1]$ , berechnen Sie  $\mu_3(A)$ . Berechnen Sie auch  $\mu(\{x\})$  für eine Punktmenge  $\{x\}$ . Bringen Sie dies zum Widerspruch mit der zweiten Bedingung für Maße.

---

**Aufgabe 12** Zeigen Sie die folgenden Eigenschaften von Maßen  $\mu$ :

- (i)  $\mu(\bigcup_{k \in \mathbb{N}} A_k) \leq \sum_{k=1}^{\infty} \mu(A_k)$  für alle Mengen  $A_1, A_2, \dots \subset X$ .
  - (ii) (Monotonie) Falls  $A \subset B$ , so gilt  $\mu(A) \leq \mu(B)$
-